

13. Überregionaler Neuroendokriner Tumor-Tag

des
Netzwerkes Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.

für Patienten, Angehörige,
Ärzte und Pflegekräfte

NETZWERK



NETZWERK *NeT*

**08.–09. Oktober 2016
in Marburg**

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Thomas M. Gress
Dr. med. Anja Rinke
Universitätsklinikum und ENETS-Zentrum Marburg

Veranstaltungsort
WELCOME Hotel Marburg
Pilgrimstein 29, 35037 Marburg

Für die Veranstaltung am 08.10.2016 sind
CME-Punkte bei der LÄK Hessen beantragt.

**Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige,
sehr geehrte interessierte Ärzte und Pflegekräfte,**

wir möchten Sie ganz herzlich zum 13. Überregionalen Neuroendokrinen Tumortag des Netzwerks *NeT* e. V. nach Marburg einladen.

Wir freuen uns, dass das Marburger NET-Zentrum nun schon zum zweiten Mal Gastgeber dieser Veranstaltung sein darf.

Beim Patiententag möchten wir einen Überblick über den aktuellen Stand der Diagnostik und Therapie anbieten.

Sie erfahren in verständlichen Vorträgen und Workshops Näheres über die Erkrankung und treffen auf Menschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden. Das bewährte Konzept der Veranstaltung mit Vorträgen am Vormittag und Workshops zur Auswahl nach Ihren persönlichen Interessenschwerpunkten wollen wir beibehalten. Zudem wollen wir am Vormittag häufige und wichtige Begriffe im Zusammenhang mit Neuroendokrinen Tumoren erläutern und Fallbeispiele interdisziplinär – ähnlich wie bei einer Tumorkonferenz – diskutieren.

Freuen Sie sich auf viele fachliche Informationen durch die referierenden Ärzte und auf hilfreiche Anregungen beim gegenseitigen Austausch.

Wir wünschen Ihnen eine informative wie Hoffnung machende Veranstaltung und weiterhin genug Stärke, um mit den Folgen der Tumorerkrankung umgehen zu können.

Wir freuen uns, Sie in der schönen Stadt Marburg begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr. med. Thomas Gress
Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Anja Rinke
Wissenschaftliche Leitung

Katharina Mellar

1. Vorsitzende

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.

PROGRAMM

Samstag, 08. Oktober 2016

- 09:00 – 09:10 Begrüßung *Katharina Mellar*
Prof. Dr. med. Thomas Gress
- 09:10 – 09:25 Das Netzwerk *NeT* und seine Aktivitäten.
Ein Jahresrückblick. *Katharina Mellar*
- 09:25 – 10:00 Was bedeutet eigentlich ...?
Häufige und wichtige Begriffe im Zusammenhang
mit Neuroendokrinen Neoplasien
Prof. Dr. med. Martin Anlauf
Dr. med. Nina Wandel
- 10:00 – 10:15 Möglichkeiten und Grenzen der chirurgischen
Entfernbarkeit von NET
Prof. Dr. med. Volker Fendrich
- 10:15 – 10:35 Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie von
Neuroendokrinen Tumoren: Octreotid-Szintigramm und
PET sowie PRRT und SIRT
Dr. med. Andreas Pfestroff
- 10:35 – 10:50 Diskussion und Fragen der Teilnehmer
- 10:50 – 11:20 *Kaffeepause*
- 11:20 – 12:00 Diskussion im interdisziplinären Tumorboard
zu unterschiedlichen Situationen neuroendokriner
Tumorerkrankungen
Moderation: Prof. Dr. med. Thomas Gress
Prof. Dr. med. Martin Anlauf
Prof. Dr. med. Detlef Bartsch
PD Dr. med. Andreas Kirschbaum
Prof. Dr. med. Markus Luster
Prof. Dr. med. Andreas Mahnken
Dr. med. Anja Rinke, Dr. med. Esther Bachmann
Dr. med. Dominik Wiese

PROGRAMM

Samstag, 08. Oktober 2016

- 12:00 – 12:20 Fatigue, die bleierne Müdigkeit bei Krebs – was kann ich dagegen tun?
PD Dr. med. Patricia Grabowski
- 12:20 – 12:40 **GLORINET-Preisverleihung***
mit Laudatio *Laudatorin Katharina Mellar*
- 12:40 – 13:00 Die Entwicklung der internistischen Therapie von Neuroendokrinen Neoplasien: gestern – heute – morgen
Dr. med. Anja Rinke
- 13:00 – 14:30 *Mittagspause (gemeinsames Mittagessen)*

14:30 – 15:30 **Workshopreihe A (Parallelveranstaltungen)**

W 1

Fatigue: chronische Müdigkeit und Erschöpfung bei Krebs – Was kann ich dagegen tun?
Vertiefender Workshop mit vielen praktischen Hilfen
PD Dr. med. Patricia Grabowski

W 2

Multiple Endokrine Neoplasie (MEN 1) und andere erblich bedingte neuroendokrine Tumorerkrankungen
Dr. med. Simona Bergmann

W 3

Die Bedeutung des pathologischen Befundes für meine Behandlung: Was sagt mein pathologischer Befund aus?
Prof. Dr. med. Martin Anlauf, Inga Boeck

W 4

Leberspezifische radiologisch-interventionelle Therapien: Radiofrequenzablation, Kryoablation, TACE, SIRT
Prof. Dr. med. Andreas Mahnken

W 5

Ernährungsproblematiken bei Neuroendokrinen Tumorerkrankungen
*Jutta Dehnert
Heike Kuchen*

15:30 – 16:00 *Kaffeepause*

*Der **GLORINET-Preis** ist ein Ehrenpreis des Netzwerkes Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. Er wird vergeben für herausragende Verdienste zum Wohl der Patienten mit Neuroendokrinen Neoplasien.

PROGRAMM



Samstag, 08. Oktober 2016

16:00 – 17:00 **Workshopreihe B** (Parallelveranstaltungen)

W 6

Der hormonaktive NET:
Beschwerdebilder und Behandlungsmöglichkeiten

Dr. med. Vanessa Petry

W 7

Neuroendokrine Tumoren der Lunge und des Thymus:
Therapeutische Möglichkeiten und Nachsorge

PD Dr. med. Andreas Kirschbaum

Dr. med. Anja Rinke

W 8

Fragen zur nuklearmedizinischen Diagnostik und
Therapie: Octreotid-Szintigramm und PET sowie
PRRT und SIRT (vertiefender Workshop)

Damiano Librizzi

W 9

Moderne endoskopische Verfahren zur Diagnostik
und zur Tumorentfernung

PD Dr. med Ulrike Denzer

W 10

Nachsorge bei neuroendokrinen Neoplasien:
Wann? Was? Wie oft?

Dr. med. Michael Scharf

17:15 – 17:30 Abschluss

Katharina Mellar

Sonntag, 09. Oktober 2016

09:00 – 11:00 Moderierter Erfahrungsaustausch unter Patienten

Moderation: Dr. Manfred Stolz, Blomberg

11:45

Stadtführung Marburg

REFERENTEN

Referenten der
Klinik für Innere Medizin,
Schwerpunkt Gastroenterologie, Endokrinologie
und Stoffwechsel
Universitätsklinikum Marburg
Baldingerstraße
D-35043 Marburg

Dr. med. Esther Bachmann
Fachärztin

Dr. med. Simona Bergmann
Oberärztin

Jutta Dehnert
Ernährungsberatung / Diabetesberatung/Beratung
bei enteraler Ernährungstherapie/ Endokrinologie

PD Dr. med. Ulrike Denzer
Leiterin der Klinischen Sektion Endoskopie

Prof. Dr. med. Thomas M. Gress
Direktor der Klinik

Heike Kuchen
Diätassistentin

Dr. med. Vanessa Petry
Ärztin

Dr. med. Anja Rinke
Oberärztin, Leiterin des NET-Zentrums

Dr. med. Michael Scharf
Arzt

Dr. med. Nina Wandel
Oberärztin

Referenten der
Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Marburg
Baldingerstraße
D-35043 Marburg

Prof. Dr. med. Dettlef Bartsch
Direktor der Klinik

Prof. Dr. med. Volker Fendrich
Stellvertretender Klinikdirektor

PD Dr. med. Andreas Kirschbaum
Leiter der Sektion Thoraxchirurgie

Dr. med Dominik Wiese
Arzt

Referent der
Klinik für Diagnostische und Interventionelle
Radiologie
Universitätsklinikum Marburg
Baldingerstraße
D-35043 Marburg

Prof. Dr. med. Andreas H. Mahnken
Direktor der Klinik

Referenten der
Klinik für Nuklearmedizin
Universitätsklinikum Marburg
Baldingerstraße
D-35043 Marburg

Damiano Librizzi
Facharzt

Prof. Dr. med. Markus Luster
Direktor der Klinik

Dr. med. Andreas Pfestroff
Oberarzt

Referenten der
Überregionale Gemeinschaftspraxis für Pathologie
und Zytologie

Prof. Dr. med. Martin Anlauf
Facharzt für Pathologie, NET-Experte,
Auf dem Schafsberg, D-65549 Limburg

Inga Boeck
Fachärztin für Pathologie
Forsthausstr. 1, D-35578 Wetzlar

Referentin der
Medizinischen Klinik III,
Hämatologie/Onkologie/Tumorimmunologie
Charité-Universitätsmedizin Berlin CC14, CBF
Hindenburgdamm 30
D-12200 Berlin

PD Dr. med. Patricia Grabowski
Fachärztin für Innere Medizin

Referenten des
Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.
Wörnitzstr. 115 a
D-90449 Nürnberg

Katharina Mellar
1. Vorsitzende

Dr. Manfred Stolz
Stellvertretender Vorsitzender

GLORINET-Preisträger/in
ein/e sehr renommierte/r NET-Experte/Expertin

Veranstaltungsort:

WELCOME Hotel Marburg

Pilgrimstein 29, 35037 Marburg

Telefon 06421 918-0

Auskunft und Anmeldung:

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e.V.

Wörnitzstraße 115a, 90449 Nürnberg

Tel.: 0911/25 28 999, Fax: 0911/2 55 22 54

E-Mail: info@netzwerk-net.de

Bitte melden Sie sich rechtzeitig mit beiliegender Antwortkarte an.

Die Teilnahme ist begrenzt!

Tagungspauschale:

Die Tagungspauschale pro Person für Samstag, den 08.10.2016 beträgt 25,- € für Netzwerk-*NeT*-Mitglieder und 35,- € für Nichtmitglieder.

Darin enthalten sind die Teilnahme am gesamten Programm des 08.10. und 09.10. sowie am Samstag das Mittagessen und die beiden Kaffeepausen.

Wir bitten um Voranmeldung und Bezahlung bis 28.09.2016.*

(In Fällen besonderer sozialer Härte wenden Sie sich bitte an das Netzwerk *NeT*)

Auf Wunsch erfolgt eine Bestätigung Ihrer Anmeldung per E-Mail nach Eingang der Teilnehmergebühr.

Teilnahme an der Stadtführung am Sonntag:

Für die Stadtführung am Sonntag bitten wir um Überweisung eines Betrags in Höhe von 5,- € pro Person.

Wir bitten um Voranmeldung und Bezahlung zusammen mit der Tagungspauschale bis 28.09.2016 an das Netzwerk *NeT*.*

***Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Erlangen eG**

IBAN: DE25 7636 0033 0000 0699 49; BIC: GENODEF1ER1

Verwendungszweck: NeT-Tag Marburg 2016

Hinweis: Von Ärzten und medizinischem Pflegepersonal müssen die Kosten für die Teilnahme am Rahmenprogramm (Stadtführung) kostendeckend selber getragen werden.

Anfahrt zum Tagungshotel:

Mit dem Auto:

Am günstigsten und erreichen Sie Marburg über die B 3. Nehmen Sie die Ausfahrt „Marburg Mitte“, dann rechts abbiegen in Richtung „Zentrum“. Der Straße folgen. Nach dem Überqueren der Lahn an der nächsten Ampel rechts abbiegen in Richtung „Klinikum“, auf der linken Spur halten. Wenn Sie der Hauptrichtung folgen, gelangen Sie automatisch in die Biegenstraße. Hinter dem „Kino Capitol“ der Biegenstraße nach links folgen und gleich links liegt die Einfahrt zur öffentlichen Tiefgarage des Lahn-Center, Biegenstraße, welche sich direkt unter dem Hotel befindet. Weitere öffentliche Parkhäuser finden Sie rund um das Hotel im Innenstadtbereich.

Über die A 7 aus Hamburg/Hannover:

Am Autobahnkreuz „Kassel Ost“ abfahren auf die A 49 in Richtung Bad Wildungen/Marburg. Am Ende der Autobahn auf der B 3 bis Marburg weiterfahren.

Über die A 4 aus Leipzig/Erfurt:

Am „Kirchheimer Dreieck“ abfahren auf die A 7 in Richtung Würzburg. Zwei Ausfahrten später, am „Hattenbacher Dreieck“, auf die A 5 in Richtung Gießen. Ausfahrt „Alsfeld“ von der Autobahn abfahren und auf der B 62 bis Marburg.

Über die A 3 aus Düsseldorf/Köln:

Am „Kreuz Köln-Ost“ auf die A 4 in Richtung Olpe. Am „Kreuz Olpe-Süd“ auf die A 45 nach „Siegen/Frankfurt“. Am „Kreuz Wetzlar-Ost“ von der Autobahn abfahren und auf der B 49 in Richtung Gießen weiterfahren. Vom „Gießener Ring“ an ist Marburg ausgeschildert (über die B 3).

Über die A 5 aus Frankfurt:

Am „Gambacher Kreuz“ wechseln auf die A 45 nach Gießen/Marburg. Am „Südkreuz Gießen“ auf die A 485 nach Marburg. Sie gelangen automatisch auf die B 3

Mit der Bahn:

InterCity-Züge aus Hamburg und Karlsruhe halten in Marburg alle zwei Stunden. Züge nach Frankfurt, Kassel, Gießen fahren mindestens einmal in der Stunde, tagsüber häufiger. Vom Marburger Bahnhof zum WELCOME HOTEL MARBURG kostet ein Taxi etwa 6,- €. Zu Fuß benötigen Sie gut 15–20 Minuten: Nach dem Verlassen des Bahnhofs gehen Sie geradeaus, die Bahnhofstraße entlang und biegen dann links in den Pilgrimstein ein, dem Sie bis zum Ende folgen.

Zimmerreservierung:

Bitte buchen Sie Ihre Übernachtungsmöglichkeiten selbst, nicht über das Netzwerk NeT!

Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten erhalten Sie auch über die Tourist-Information Marburg, Tel. 06421/9912-0, sowie über die gängigen Hotelportale im Internet.

In folgendem Hotel ist ein Zimmerkontingent reserviert:

Tagungshotel: WELCOME Hotel Marburg

Pilgrimstein 29, 35037 Marburg, Telefon 06421/918-0
EZ 97,50 €, DZ 127,50 €, inkl. Frühstück

Geben Sie bei der Reservierung das Stichwort „Netzwerk NeT“ an.

Bitte beachten Sie: Die Zimmerkontingente sind zeitlich begrenzt.

Bitte buchen Sie deshalb sehr frühzeitig!

Anmeldung für die einzelnen Programmbausteine mit beiliegender Antwortkarte bis spätestens 28.09.2016.

an das
Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.
Wörnitzstr. 115a
90449 Nürnberg
Fax-Nr. 0911/2 55 22 54
E-Mail: info@netzwerk-net.de



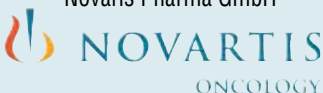
Der Überregionale Neuroendokrine Tumortag
ist eine Veranstaltung im Rahmen des
Weltweiten Neuroendokrinen Tumortags.



Mit freundlicher Unterstützung von



Novartis Pharma GmbH



Pfizer Pharma GmbH



**Bitte melden Sie sich rechtzeitig mit
der Antwortkarte bis spätestens 28.09.2016 an.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!**

Ich / Wir nehme(n) an der Veranstaltung am Samstag
mit insgesamt ____ Person(en) teil.

Die Tagungspauschale pro Person in Höhe von 25,-- € für Netzwerk-*NeT*-Mitglieder
bzw. 35,-- € für Nichtmitglieder überweise ich bis spätestens 28.09.2016 an das Netzwerk *NeT*.^{*}
(Darin enthalten sind die Teilnahme am gesamten Programm des 08.10. und 09.10. sowie am Samstag
das Mittagessen und die beiden Kaffeepausen.)

Ich / Wir nehme(n) am Erfahrungsaustausch am Sonntag
mit insgesamt ____ Person(en) teil.

Ich / Wir nehme(n) an der Stadtführung am Sonntag
mit insgesamt ____ Person(en) teil.

(Den Betrag in Höhe von 5,-- € für die Stadtführung überweise ich bis spätestens
28.09.2016 an das Netzwerk *NeT*)*

**Hinweis: Von Ärzten und medizinischem Pflegepersonal müssen die Kosten
für die Teilnahme am Rahmenprogramm (Stadtführung) kostendeckend selber
getragen werden.**

***Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Erlangen eG
IBAN: DE25 7636 0033 0000 0699 49; BIC: GENODEF1ER1**

Verwendungszweck: NeT-Tag Marburg 2016

Bitte beachten Sie: Die Workshops in Reihe A (W1–W5) laufen zeitlich parallel,
ebenso die Workshops in Reihe B (W6–W10).

Der Teilnehmer kann aus jeder Reihe nur einen Workshop besuchen.

Ich / Wir nehme(n) am Samstag an folgenden Workshops teil:

Workshopreihe A

- W 1** ____ Pers.
- W 2** ____ Pers.
- W 3** ____ Pers.
- W 4** ____ Pers.
- W 5** ____ Pers.

Workshopreihe B

- W 6** ____ Pers.
- W 7** ____ Pers.
- W 8** ____ Pers.
- W 9** ____ Pers.
- W 10** ____ Pers.

Absender:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich/wir bitten(n) um eine Bestätigung der Anmeldung per E-Mail
nach Eingang der Teilnehmergebühr.

E-Mail

Namen der weiteren Teilnehmer:



Antwortkarte

Netzwerk

Neuroendokrine Tumoren (NeT) e.V.

Wörnitzstraße 115a

90449 Nürnberg